

---

Subject: Erfahrung mit Phytocyane Kur?

Posted by [Candy](#) on Wed, 05 Apr 2006 19:15:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen!

Ich habe diffusen Haarausfall der aber zum Glück nur temporär auftritt. Die momentane Situation ist so, dass ich nicht mehr Haare als normal verliere. (Blutwerte sind auch i.O., lediglich die Werte beim Tichogramm weichen noch ganz knapp von den Ideal Werten ab) d. h. der Haarausfall-Schub ist vorbei. Nun würde ich aber gerne etwas zur Förderung des Haarwachstums tun. Meine Haare sind sehr dünn geworden und ich habe echt Angst, ob das alles wieder so wird wie es mal war. Wenn es etwas gibt, womit ich das Wachstum positiv unterstützen kann würde ich das gerne anwenden. Im Internet bin ich auf das Produkt "Phytocyane Kur". Kenn jemand diese Kur? Hat jemand schon mal Erfahrungen damit gemacht und kann mir berichten ob es was bringt? Oder kann mir jemand vielleicht ein anderes Produkt empfehlen?

Hoffe auf viele Antworten - danke schon mal vorab!

Gruß  
Candy

---

---

Subject: Re: Erfahrung mit Phytocyane Kur?

Posted by [Angie65](#) on Thu, 06 Apr 2006 08:03:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Candy,

ich habe selber keine Erfahrung mit der Phyto-Kur. Allerdings habe ich in einem anderen Forum ( nicht Haarausfall ) schon häufiger gelesen, dass Frauen diese Kur gemacht haben bzw. das Shampoo benutzen. Es enthält Procyanidine, das sind Antioxidantien. Die Frauen, die damit gute Erfahrungen haben, hatten alle Haarausfall, der stressbedingt war ( Tod eines Elternteils, Examen zb ) und haben das Problem damit in den Griff bekommen. Der HA stoppte , die Haare brachen nicht mehr ab und wuchsen gesund nach. Das Problem dabei für mich ist immer, wenn jemand mit sowas Erfolg meldet, dass man eben nie weiß, ob es nicht auch ohne die Kur von alleine wieder besser geworden wäre.

Könnte man aber durchaus mal versuchen, wenn ansonsten keine körperlichen Ursachen festgestellt worden sind. Ich persönlich bin da eher immer skeptisch.....obwohl ich ehrlich sagen muss, ich hatte auch schon mal mit dem Gedanken gespielt, als ich davon gelesen hatte. Habe mir auch zwei Shampoo-Proben bestellt, aber letztendlich doch die Finger davon gelassen, weil es bei mir eben nicht nur mal temporärer HA ist und ich dann doch eher denke, das Geld kann man sicher sinnvoller anlegen.

Ansonsten hilft auch Biotin gut, dass die Haare kräftiger und gesund nachwachsen. Manche Leute schwören auf Silicea-Balsam.

Das sind aber alles nur "Hilfsmittel", die vielleicht dazu beitragen, dass die Haare, die jetzt wachsen, kräftiger und gesund sind. Es ersetzt natürlich keine genaue Untersuchung der Ursachen Deines Problems. Was das betrifft, kann ich Dir leider auch nicht wirklich einen Rat geben, da ich da selber noch auf der Suche bin nach Informationen, was man nun alles wirklich untersucht haben muss, um ein genaues Bild zu bekommen. Da gibt es aber hier Leute, die sich da wesentlich besser auskennen. Vielleicht kannst Du ja mal erzählen, was bei Dir genau untersucht worden ist beim Blutbild, damit man sehen kann, ob es da nicht erst noch Nachholbedarf gibt, bevor man mit anderen Hilfsmittelchen anfängt.

Liebe Grüße

Angela

---

Subject: Re: Erfahrung mit Phytocyane Kur?  
Posted by [Candy](#) on Thu, 06 Apr 2006 08:49:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Angela,

vielen Dank für Deine Antwort. Ich hol mal etwas länger aus. Ich war zunächst beim Hausarzt um ein Blutbild machen zu lassen was lt. Hausarzt i. O. war. Was da jetzt alles genau getestet wurde weiß ich nicht, aber auf jeden Fall mal Spurenelemente und Schilddrüse. Danach war ich bei einem Hautarzt der mir ebenfalls noch mal Blut abgenommen hat und 5 Haare raus gerissen hat. Ergebnis: Blut i. O. in den Haarwurzeln zu viele männliche Hormone (mittlerweile weiß ich, dass das Quatsch ist und ich mir die Untersuchung hätte sparen können.) Ich bekam ein Hormon-Mittel für die Kopfhaut was ich auch über einen längeren Zeitraum genommen habe. Meine Haare wurden aber nach wie vor immer schlechter (vielen immer noch aus, total stumpf u. dünn, Locken waren nicht mehr so schön, kein Volumen mehr etc.) Auf jeden Fall hab ich dann erst mal aufgegeben.

Freunden/Kollegen von mir vielen meinen schlechte Haare auch auf und eine Kollegin von mir riet mir dann zu einem anderen Hautarzt zu gehen. Nach einigen Gesprächen mit ihr (sie hatte das Problem auch schon, bei ihr war es Hormonbedingt) habe ich die Sache dann neu aufgerollt und mir beim Frauenarzt erst mal ne andere Pille verschreiben lassen (Vallette). Zu dem „neuen“ Hautarzt bin ich dann auch gegangen und war echt positiv überrascht. Ich wurde wirklich sehr sorgfältig untersucht (großes Blutbild inkl. Biotin-Wert, Haarwurzelanalyse und Tichogramm). Das Untersuchungsergebnis wurde sehr ausführlich mit mir besprochen. Bitotin-Wert, Schilddrüse, Organe etc. sind alles sehr gute Werte (Biotin nehme ich aber auch zusätzlich ein, das wusste der Arzt aber), Der Eisenwert war der Einzige der minimal abwich (sollte bei Frau mit Haarausfall bei 40 liegen meiner lag bei 38). Auch beim Tichogramm gab es nur minimale Abweichungen (Hinten anstatt 80 zu 20 waren es 78 zu irgendwas und vorne weiß ich es schon gar nicht mehr) Und ich merke natürlich auch, dass kaum noch Haare raus gehen. Ob die Pille sich jetzt positiv draus auswirkt, oder ob der Schub sowieso vorbei gewesen wäre lässt sich halt nicht mehr nachvollziehen. Fakt ist, ich bin zum falschen Zeitpunkt zum richtigen Arzt. Da hätte ich schon viel früher hin sollen. Von einer Behandlung riet er mir der Arzt ab,

weil diese Produkte wohl alle sehr Cortison-lastig sind und meine Werte eben nur minimal abweichen. Wir sind jetzt so verblieben, dass ich das ganze beobachte und sobald wieder vermehrt Haare ausgehen wieder vorbei komme.

Momentan kann ich also nichts machen außer abwarten, bis die Haare nachwachsen Und deswegen suche ich eben so ein „Hilfsmittel“ dass die Haare kräftig und wachstums-unterstützend ist.

Gruß  
Candy

---

Subject: Re: Erfahrung mit Phytocyane Kur?  
Posted by [Angie65](#) on Thu, 06 Apr 2006 09:21:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ich Du wäre, würde ich es unter diesen Umständen einfach versuchen, aber sofort die Notbremse ziehen, wenn sich irgendwas verschlechtert und dann ab zum Arzt.

Es ist auch übrigens nicht ganz unwichtig, zb. WELCHE Werte untersucht worden sind bezügl. der Schilddrüse. Also vielleicht ruhig mal die Laborwerte in Kopie anfordern an Dich selber etwas schlau machen.

Sei froh, dass Du einen gefunden hast, der sich soviel Mühe macht. Bei uns gibt es leider nur Psychopaten (sorry). Aber ich wurde schon so schlimm angefahren, dass ich mich endlich damit abfinden soll, dass ich ne Glatze bekomme, wenn ich mir nicht dieses Haarwasser auf die Rübe schmiere, dass ich tränenerstickt die Praxis verlassen habe. Das beste, was mir bislang bei Hautärzten passiert ist, es absolute Gleichgültigkeit. Blutuntersuchung beim Hautarzt ? Wußte ich gar nicht, dass es welche gibt, die das machen.

Äh....wo wohnst Du ?

Liebe Grüße

Angela

---

Subject: Re: Erfahrung mit Phytocyane Kur?  
Posted by [Candy](#) on Thu, 06 Apr 2006 11:21:29 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh je, das tut mir leid, dass es bei Dir so arg ist und die Ärzte sich so blöd stellen. Mein erster Hautarzt war ja auch absolut unkompetent was das Thema Haarausfall betrifft. In der Praxis wo ich jetzt bin gibt es verschiedene Ärzte. Das ist ne recht große Praxis und jeder der Ärzte hat sich auf ein bestimmtes Gebiet spezialisiert. Und der eine davon eben auf Allergologie Phlebologie (Beinvenenleiden) und Haarausfall. Bereits vor der Untersuchung gab es ein sehr

umfangreiches Gespräch und es wurden mir alle Untersuchungsmöglichkeiten genau erklärt. Dann wurde gleich Blut abgenommen. Und der nächste Termin ausgemacht zum Tichogramm. D. h. 2 Stellen am Kopf werden rasiert (ca. so groß wie ein 5 Cent Stück) und dann darfst du 5 Tage keine Haare waschen. Dann werden diese 2 Stellen „gefärbt“ und „gescannt“ – der Computer kann dann messen wie viele Haare sich gerade im Wachstum befinden und wie viele in der Übergangsphase. Und es werden dann noch mal an 2 Stellen ca. 20-30 Haare raus gerissen zur Haarwuzelanalyse. Die Krankenkassen übernimmt nicht alle Kosten dieser Untersuchungen ca. 80,- € hat es mich gekostet (was es mir auch wert war!!!). Wie schon gesagt wurde das Ergebnis super ausführlich mit mir besprochen. Jeder einzelne Blutwert (ich hab mit in den Computer geschaut) wurde diskutiert. Und anhand von Büchern hat der Arzt mit noch mal den kompletten Haarzyklus erklärt. Der Arzt ist in Heilbronn das ist wohl leider zu weit für Dich. Aber gib nicht auf! Auch wenn es Nerven aufreibend ist. Such weiter nach einem Arzt der Dir zuhört. Meine Kollegin war auch bei x Ärzten ohne Ergebnis. Letztendlich hat sie beim Frauenarzt einen Hormonspiegel machen lassen (hierfür muss die Pille aber abgesetzt werden, da sonst die Werte nicht stimmen) und hier lag letztendlich die Ursache. Sie bekam eine Hormonbehandlung und der Haarausfall ging weg. (Sie hatte aber nicht nur Haarausfall sondern auch Probleme mit Überbehaarung an z. B. Beinen, Bauch...) Sie hat mich letztendlich dazu ermutigt weiter zu Ärzten zu gehen. Ich hab halt das Glück, dass zum einen mein Frauenarzt super ist (hab gleich die Valette bekommen und er wollte auch, dass ich ihm das Ergebnis vom Hautarzt mitteile.) und ich zum anderen sehr schnell einen kompetenten Hautarzt gefunden habe. Drück Dir ganz fest die Daumen, dass Du auch so einen Arzt findest. Toi, toi, toi und gib nicht auf nach der Ursache zu suchen!!!

Wenn Du noch was über den Arzt oder die Untersuchungsmethode wissen möchtest, dann melde dich Bitte.

Liebe Grüße  
Candy

---

Subject: Re: Erfahrung mit Phytocyane Kur?  
Posted by [Angie65](#) on Thu, 06 Apr 2006 17:37:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Candy,

da hast Du wohl Recht....Dein Arzt ist tatsächlich etwas weit weg

Mir fällt da grad noch was ein.....die Endokrinologin, bei der ich vor einigen Tagen war, hat mir ein Muster mitgegeben einer Haarkur. Sie sagte, es hätten damit Leute Erfolge erzielt. Ich geb das mal einfach ohne Wertung so weiter. Da ich ein von Grund auf mißtrauischer Mensch bin, halte ich es auch für möglich, dass sie ne Reise spendiert bekommt, wenn sie möglichst viele Leute damit anfixt. Vielleicht hat man aber tatsächlich gute Erfahrungen damit gemacht....wer weiß....

Wirkstoff ist Carnitin Tartrat, Hersteller Schwarzkopf. Bonacure hairtherapy. Du kannst ja mal googlen, dann findest Du Infos darüber. Vielleicht ist das ja auch was für Dich. Ist vermutlich

teuer wie Gold, aber das sind sie ja alle.

Da diese Firma sich ja normalerweise eher Sachen ausdenkt, die Haare kaputt macht ( ok....ausser den Schauma Shampoos, die sind ganz gut, die Spülungen dagegen schon wieder nicht ), bin ich etwas skeptisch, dass nun ausgerechnet daher was kommen soll, was bahnbrechend ist in Sachen Haarausfall. Aber es heißt, das Präparat sorgt für mehr Haarwuchs und Verbesserung der Haardichte.

Ich lass es mal hier in der Ecke liegen, werde es aber wohl erstmal nicht versuchen.

Keine Bange übrigens.....ich bleib auf jeden Fall am Ball, was mein eigenes Problem betrifft. Dank Internet hat man ja heute andere Möglichkeiten, sich selber zu informieren, als das vor 10 Jahren noch der Fall war.

Liebe Grüße

Angela

---

Subject: Re: Erfahrung mit Phytocyane Kur? @Angie  
Posted by [Claudi](#) on Fri, 07 Apr 2006 07:12:42 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Angie65 schrieb am Don, 06 April 2006 10:03Hallo Candy,

ich habe selber keine Erfahrung mit der Phyto-Kur. Allerdings habe ich in einem anderen Forum ( nicht Haarausfall ) schon häufiger gelesen, dass Frauen diese Kur gemacht haben bzw. das Shampoo benutzen. Es enthält Procyanidine, das sind Antioxidantien. Die Frauen, die damit gute Erfahrungen haben, hatten alle Haarausfall, der stressbedingt war ( Tod eines Elternteils, Examen zb ) und haben das Problem damit in den Griff bekommen.

Hallo Angie,

ich habe beim Googeln nach Erfahrungsberichten gesucht, bin allerdings immer nur auf Werbung und Vertrieb des Produktes gekommen. Kannst du die Seite nennen, wo du das gelesen hast?  
Danke vorab!

---

Subject: Re: Erfahrung mit Phytocyane Kur?  
Posted by [Candy](#) on Fri, 07 Apr 2006 08:52:39 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Angela,

danke für den Tipp. Ich denke ich werd zunächst mal bei Phytocyane bleiben. Glaube nicht, dass ich damit was kaputt mache und es ist erst mal ne günstige Alternative. Wenn's nix bringt, kann ich immer noch was anderes probieren. In meiner engeren Auswahl stand noch Aminexil von Kerastase. Die Ausführliche Erklärung, die ich zu diesem Produkt auf einer Homepage gefunden habe, hat mich sehr überzeugt. Jedoch hilft das wohl eher bei Androgenem Haarausfall, den ich ja nicht habe. Dieses Produkt wirkt der Verhärtung der Haarfollikel entgegen. Zwar haben die Kerastase-Experten mir gesagt, dass ich dieses Produkt auch nehmen können (logisch, auch die wollen von was leben...) aber bei meiner Internetrecherchen bin ich eher zu dem Ergebnis gekommen, dass sich die Haarfollikel bei diffusem Haarausfall nicht verhärten (sollte dies nicht stimmen bitte ich um Belehrung). Sicherlich wirkt es sich auch so positiv auf das Haarwachstum aus. Aber ich werde zunächst doch erst mal Phytocyane testen. Aminxil wäre vielleicht was für Dich? Kennst Du das? Darf man hier eigentlich Links posten? Es geht aber auch so: google mal nach „Haarausfall verlust“. Dann kommst Du direkt auf die Seite dich ich meine.

Gruß  
Candy

---